

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	XI
A. Einleitung.....	1
B. Die Geschichte der europäischen Entwicklungspolitik und der Begriff „Entwicklungsländer“	6
I. Geschichtlicher Überblick über die europäische Entwicklungspolitik	6
1. Der Weg zu den Lomé-Abkommen ab 1957 (Römische Verträge) und Assoziierung der AKP-Länder	6
2. Aufbau der weltweiten Entwicklungspolitik.....	9
3. Mangelnde Rechtsgrundlage in den Beziehungen zu den Industriestaaten	11
4. Neue europäische geopolitische Interessen.....	13
II. Die EU-Osterweiterung – neue Herausforderungen für die europäische Entwicklungspolitik	15
1. Mittel- und Osteuropa und die Dritte Welt.....	16
2. Von Partner- zu Geberländern	17
a) Herausforderungen für die neuen EU-Mitglieder.....	18
b) Die Hilfpolitik Ostmitteleuropas	20
3. Die Auswirkungen der Erweiterung auf die EU	21
III. Grundlegende Probleme der Entwicklungsländer	23
1. Der Begriff Entwicklung im Allgemeinen	24
2. Die allgemeine Definition von Entwicklungsländern	26
3. Gruppierung von Entwicklungsländern.....	28
a) die Länderklassifikation der Weltbank.....	28
b) die Länderklassifikation der OECD	29
c) die Länderklassifikation der Vereinten Nationen	30
d) die Länderklassifikation der EG.....	33
4. Die Begriffe „Entwicklungshilfe“, „Entwicklungspolitik“ und „Entwicklungszusammenarbeit“	34
C. Die europäische Entwicklungspolitik: Zuständigkeit der Institutionen und Verwaltungsreform.....	37
I. Die Zuständigkeit der europäischen Institutionen für die Entwicklungspolitik	37
1. Der Rat.....	37
2. Die Europäische Kommission	38
3. Das Europäische Parlament.....	40
4. Der Europäische Rechnungshof	43
5. Verwaltungsausschüsse.....	44
6. Amt für Zusammenarbeit EuropeAid	45
a) Aufgaben	45
b) Organisationsplan.....	46
c) Arbeitsweise des Amtes für Zusammenarbeit EuropeAid	47

7. Zusammenspiel der Institutionen.....	48
II. Die mangelnde Qualität der Gemeinschaftsprogramme.....	50
1. Die länderbezogene Programmierung und Projektvorbereitung	51
2. Verwaltung und Überwachung der Projekte durch die Delegationen	54
III. Neue Gesamtstrategie für die europäische Entwicklungspolitik und Reform der Verwaltung der Auslandshilfe	57
1. Neue Gesamtstrategie für die europäische Entwicklungspolitik	57
a) Kohärenz	60
b) Koordinierung und Komplementarität	61
c) Operative Koordinierung zwischen der Gemeinschaft und den Mitgliedstaaten.....	63
2. Reform der Verwaltung der EG-Auslandshilfe.....	65
a) Amt für Zusammenarbeit EuropeAid.....	66
b) Delegationen der Kommission	67
c) Länderstrategiepapiere	68
d) Evaluierung.....	70
e) Monitoring	71
IV. Europas Verfassung - Chance und Risiko für die europäische Entwicklungspolitik	73
1. Inhalt der entwicklungspolitischen Aussagen des Konventsentwurfes.....	74
a) Eigenes Kapitel zur Entwicklungspolitik.....	74
b) Entwicklungspolitische Ziele.....	74
2. Bestimmungen zur Kohärenz.....	75
3. Die Kapitel „Zusammenarbeit mit Drittstaaten“ und „Humanitäre Hilfe“	76
4. Einfluss der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik auf die Entwicklungspolitik	77
D. Interesse der EU an Russland und anderen GUS-Staaten	80
I. Russland und Europa während der Perestroika und in der Ära Jelzin	81
II. Russland und Europa während der Präsidentschaft Putins.....	84
III. Die Zusammenarbeit mit den GUS-Staaten und Einfluss der Osterweiterung	87
IV. Neue Nachbarschaftspolitik der EU.....	90
1. Die direkte Nachbarschaft als Teil einer gesamteuropäischen Sicherheit.....	90
2. Nachbarschaftspolitik als Herausforderung der EU	93
3. Das „Mehrebenen-Europa“	97
E. Technische Zusammenarbeit.....	98
I. Der Begriff „Transformation“	98
II. TACIS-Programm	101
1. Technische Hilfe	101
2. Reformen des TACIS-Programms.....	102
a) die Grundlage des TACIS-Programms.....	103

b) Verwaltungsreform des TACIS-Programms	104
c) Dezentralisierung des TACIS-Programms	106
d) Neuerung des TACIS-Programms	107
e) Vorrangige Projekte	108
III. Die geltende TACIS-Verordnung	109
IV. Verwaltungssystem des TACIS-Programms	113
1. Projektzyklus der Projekte der Technischen Zusammenarbeit	114
a) Planung	114
(1) Aufforderung zur Interessenbekundung	116
(2) Erstellung der begrenzten Listen	116
(3) Aufforderungen zur Angebotsabgabe	117
(4) Bewertung der Angebote	117
b) Die Durchführung	119
c) Die Kontrolle	119
d) Die Evaluierung	120
V. TACIS Projekte und Programme	122
1. Länderprogramme	122
a) Institutionelle Reform, Rechts- und Verwaltungsreform	122
(1) Rechtssetzung	125
(2) Rechtsberatung	126
(3) Rechtsanwendung und Rechtsumsetzung	127
(4) Zugang zum Recht	129
b) Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen im Rahmen einer Marktwirtschaft	129
c) Freiheit der Medien	130
d) Privater Sektor und wirtschaftliche Entwicklung	131
e) Ernährung und Landwirtschaft	136
f) Die sozialen Auswirkungen des Übergangs	138
g) Aufbau von Infrastrukturnetzen, Umwelt- und Energiepolitik	140
2. Mehrländer-Programme	143
a) Regionale Zusammenarbeit	143
(1) Netze	145
(1.1) TRACECA	145
(1.2.) INOGATE	146
(2) Telekommunikation	147
(3) Umwelt	147
(4) Justiz und Inneres	148
b) Grenzübergreifende Zusammenarbeit	148
c) Nukleare Sicherheit	150
3. Die Wirksamkeit der technischen Hilfe	152
VI. Good-Governance im Allgemeinen	158
1. Good Governance-Problem in Russland	159
2. Good Governance-Problem in der Ukraine	163

a) die Ukraine vor der Orangen Revolution	164
b) die Ukraine nach der Orangen Revolution	166
VII. Russlands Beziehungen zur EU und anderen GUS-Staaten.....	169
1. Russland und die EU – eine Beziehung voller Missverständnisse.....	169
a) Die Ziele der EU und die Ziele Russlands	170
b) Die Praxis der Zusammenarbeit	171
2. Einfluss Russlands auf die anderen GUS-Staaten	173
F. Zusammenfassung.....	177
G. Literaturverzeichnis.....	179
Berichte und Mitteilungen.....	187